



Stadt Hamminkeln
Herrn Bürgermeister
Bernd Romanski
Brüner Straße 9

46499 Hamminkeln

**FWI-Fraktion im Rat
der Stadt Hamminkeln**
fraktion@fwi-hamminkeln.de

■ Ihre Zeichen und Nachricht vom

■ Mein Zeichen, bitte bei Antwort angeben
Antrag 05/2022

Datum
31.01.2022

Antrag zum Haushalt 2022

Entlastung der Bürgerinnen und Bürger in Brünen vom Schwerlastverkehr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Romanski,

im Rahmen des Verkehrsgutachtens von BVS Rödel & Pachan für Brünen sind die Aussagen von vielen Bürgerinnen und Bürgern bestätigt worden, dass insbesondere die „Kieslaster“ eine starke Belastung für Brünen darstellen. Mehr als die Hälfte des auf der L 480 gezählten Schwerlastverkehrs sind Sattel-Muldenkipper.

Die Kieswerke im Bereich Bislich haben viele Kunden aus dem Münsterland (Vreden, Ahaus, Coesfeld, Borken, Dülmen etc.). Dementsprechend stark betroffen ist Brünen vom Durchgangsverkehr, aber auch Ringenberg hat unter dem Mautausweichverkehr zu leiden.

Unabhängig von der Klärung der Grundsatzfrage einer Ortsumgehung für Brünen können schon jetzt Maßnahmen verstärkt werden, die zu einer Verringerung der Belastung durch den Schwerlastverkehr führen. Diese betreffen z. B. die Umleitung des LKW-Verkehrs von der Hamminkelner Straße (L 480) über die Van-de-Wall Str. (K 19).

Die FWI hat hierzu vor längerer Zeit erfolgreich erste Gespräche mit Unternehmen geführt. Ein regionales Kiesunternehmen hat seine Fahrtroute umgestellt. Zusätzliche Entlastungen vom LKW-Durchgangsverkehr könnten durch eine Direktansprache weiterer Speditionen oder durch die Gründung eines „Runden Tisches Ortsumgehung Brünen“ erreicht werden, in dem gemeinsam mit den Speditionen Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden. Der Aufwand dürfte sehr gering sein, wenn sich die Verwaltung zunächst auf die Unternehmen mit den meisten Tagesfahrten konzentriert.

Zur Umsetzung begleitender Maßnahmen sind im Haushalt Mittel in Höhe von 1.500 € einzustellen.

Mit freundlichem Gruß

gez. Martin Wente
Fraktionsvorsitzender